

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 44 (1957)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dieses Buch, dessen Lektionen ausserordentlich stark befrachtet sind, ist für Gymnasien gedacht, wo Französisch als 2. oder 3. Fremdsprache unterrichtet wird. H. R.

Français vivant. Französisches Unterrichtswerk für Höhere Schulen; 3. Band: *A la Découverte de la France.* Verlag Schöningh, Paderborn.

Diese Chrestomathie französischer Schriftsteller, die in zehn »Sections« gruppiert sind (La Terre et les Hommes, la Structure économique, l'Union fr., l'Evolution politique et historique, l'Esprit fr., la Vie intellectuelle,

Questions philosophiques et morales, la Vie religieuse, Traités d'Education et Organisation de l'Enseignement, la France et la Paix) bietet dem Schüler der Oberstufe, wie auch dem angehenden Romanisten ein vorzügliches Bild von der geistigen Struktur Frankreichs. H. R.

ANTON FRIEDRICH: *Vier Jahre Naturkunde.* Verlag der Reallehrer-Konferenz des Kantons Zürich, Ruhtalstraße 20, Winterthur. 174 S., geb. Fr. 8.80.

Dieses sehr wertvolle Buch ist in einer lebensnahen Schule entstanden. Es

scheint zwar der systematische Aufbau zu fehlen, er muß dies auch, denn wo wird sich das Leben dem Beobachter nach erfundenen Plänen bieten? Dafür wird gezeigt, wie etwas entdeckt werden kann, wie vorgegangen werden soll und wie man den Schüler zur Achtung vor allem Gewordenen erzieht. Daß uns der Verfasser darüber hinaus noch auf allerlei Wissenswertes aufmerksam macht, das nur wenige kennen, und dies mit vielen sehr guten Bildern und Skizzen besorgt, macht dieses prächtige Lehrmittel noch wertvoller.

J. Sch.



Sissacher-Schulmöbel

beliebt und bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

Basler Eisenmöbelfabrik AG Sissach

Telephon (061) 85 17 91

An der Schweizerschule in Rom ist auf Beginn des neuen Schuljahres (Sept. 1957) die Stelle einer

Kindergärtnerin

neu zu besetzen. Gute Vorkenntnisse der ital. Sprache sind erforderlich, einige Lehrpraxis erwünscht.

Auskunft durch das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern.

Anmeldungen sind umgehend an obige Adresse einzureichen unter Beilage eines Lebenslaufes, Photo und Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen.



Lieder der Heimat

für Bundesfeier und Eidg. Bettag

Weltliche und kirchliche Werke jeder Chorgattung. Auswahlen von

Musikverlag Willi, Cham

WANGS-PIZOL 2222m
BEI SARGANS

Herrliches Ausflugsziel für Schulen
Gondelbahn und Sessellifte bis 2200 m
Ermäßigungen für Lehrer und Schulen
Auskünfte: Tel. (085) 8 04 97 oder 8 05 78

Rechnungs- u. Buchführung an Sekundarschulen

von Prof. Frauchiger, Zürich

11. Auflage mit neuen Beispielen aus dem Handelsgewerbe und aus landwirtschaftlichen Betrieben mit **Buchführungsheften** zur Bearbeitung der Aufgaben (von 95 Rappen an).

Preisliste 450 und Ansichtssendung auf Wunsch

Landolt-Arbenz & Co. AG, Zürich 1

Papeterie · Bahnhofstraße 65

Tel. (051) 23 97 57

Gesucht

an die Bezirksschule March in Siebnen SZ

Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung, mit Befähigung für Unterricht in Deutsch und Französisch.

Gesetzliche Besoldung gemäß Reglement vom 1. Januar 1957 (Grundgehalt Fr. 8500.- zuzüglich Familien-, Kinder-, Dienstalters- und Teuerungszulagen).

Bewerbungen mit Unterlagen sind **bis 25. Juli 1957** zu richten an das Präsidium des Bezirksschulrates der March in Lachen SZ.

Das Internationale Knabeninstitut Montana, Zugerberg

sucht auf Herbst 1957 (1. September oder 1. Oktober) einen internen Lehrer für

Deutsch und Geschichte am deutschsprachigen Gymnasium

sowie einen internen Lehrer für

Deutsch am italienischsprachigen Gymnasium.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station) sind der Direktion des Instituts einzureichen.

Gemeinde Gurtellen

Lehrerstelle

An der Oberschule Gurtellen-Station ist die Stelle eines

Primarlehrers

neu zu besetzen. – Stellenantritt im Herbst 1957.

Besoldung: Fr. 8500.- bis Fr. 11000.- Grundgehalt zuzüglich 10% Teuerungszulage und Sozialzulagen laut Lehrerbesoldungsgesetz.

Schriftliche Anmeldungen, unter Beilage der Patentausweise, Zeugnisse und des Lebenslaufes, sind bis spätestens 31. Juli 1957 an das Schulratspräsidium Gurtellen zu richten.

Der Schulrat

Stellenausschreibung

An der Kantonsschule Zug ist auf den Beginn des Herbsttrimesters eine

Lehrstelle für Mathematik

zu besetzen.

Anforderungen: Abgeschlossene Hochschulbildung und Lehrpraxis.

Gehalt: I. Gehaltsklasse (Fr. 12350.- bis 17000.-) und Pensionsberechtigung.

Handschriftliche **Anmeldungen** bis zum 1. Juli 1957 unter Beilage der Ausweise über Ausbildung und bisherige Tätigkeit an das Rektorat der Kantonsschule, das weitere Aufschlüsse erteilt.

Zug, den 1. Juni 1957.

Im Auftrage des Regierungsrates:
Der Landschreiber: Dr. Zumbach

Für gute katholische Ehen...
gegen unüberlegte Bekanntschaft...

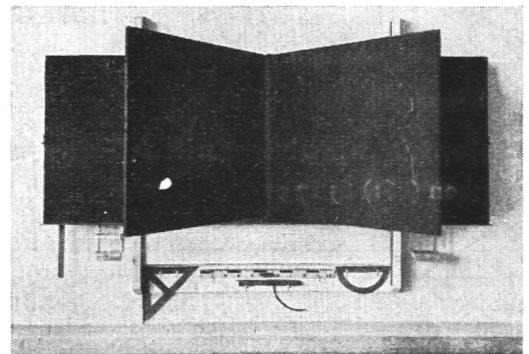
Eheanbahnung

»Katholischer Lebensweg«
Kronbühl / S. G.

Reell, diskret, kirchl. anerkannt. Prospekt gratis gegen Rückporto.

Werbet
für
die
»Schweizer
Schule«

Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft, Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen
CREWA AG.
HERGISWIL am See



Schultische ■ Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne Thalwil

Schulmöbelfabrik AG Telephone 92 09 13 Gegründet 1880
Lassen Sie sich unverbindlich beraten



Zoologischer Garten ■ Zürich 7

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei) – Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich

Familie Hans Mattenberger – Telefon (051) 24 25 00



Vorräte für den Winter!

Ein Einmach-Tip:

Konfitüre heiß einfüllen in die luftdicht verschließenden, vorgewärmten Einmachgläser **«Bülach-Universal»**. Es handelt sich um das gleiche Vorgehen wie beim Heißeinfüllen von Früchten, das viele Hausfrauen schon lange kennen. Zucker können Sie nach Belieben begeben. Auch ohne das Auflegen einer in Alkohol getauchten Papierscheibe bildet sich kein Schimmel mehr, und die Konfitüre trocknet auch bei jahrelanger Aufbewahrung nicht ein. – Genaue Angaben finden Sie in unserer **gelben** Broschüre «Einmachen leicht gemacht». – Preis 50 Rp. in den Haushaltsgeschäften oder direkt von uns gegen Einsendung von Briefmarken.

Glashütte Bülach A. G.

Die Freude des Lehrers

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Vervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift (Umriss, Skizzen, Zeichnungen, Rechnen-, Sprach- und andere Übungen, Einladungen, Programme etc. etc.), der

↑ USV-Stempel

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrer und Lehrerinnen dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.

Modell:	Format:	Preis:
Nr. 2	A 6 Postkarte	Fr. 30.-
Nr. 6	A 5 Heft	Fr. 38.-
Nr. 10	A 4	Fr. 48.-

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht.

USV-Fabrikation und Versand:

B. Schoch, Papeterie, Oberwangen TG Tel. (073) 6 76 45

Einladung

zu einem Referat von Herrn Arthur *Kern*, Heidelberg, über

Der neue Rechenunterricht auf dem Boden von Ganzheit und Gestalt

Der Vortrag wird von Herrn Hägi, Lehrer, Hohenrain, eingeleitet.

In **Winterthur**: Volkshaus-Saal, am Mittwoch, 10. Juli, um 15.15 Uhr.

In **Luzern**: Kantonsschule, Z. 49, am Donnerstag, 11. Juli, um 14.30 Uhr.

Zu dieser Veranstaltung möchte ich alle Lehrerinnen und Lehrer herzlich einladen.



Franz Schubiger, Winterthur

Die wachsende Schülerzahl

ist unsere beste Referenz. Sie ist in den letzten Jahren so gestiegen, daß sich eine Erweiterung des Betriebes aufdrängte. Im »Schlöbli«, an schönster Lage des Zürichbergs, beginnen in unserer bewährten Schule vierteljährlich folgende Kurse:

Handelskurs mit Diplomabschluß: 1 Jahr

Vorbereitung auf Handelsmatura: weitere 1 bis 1½ Jahre

Handels- und Verkehrskurs (Vorbereitung auf Bahn, Post, Zoll, Telephon): 1 Jahr

Deutschkurs für Fremdsprachige mit Diplomabschluß: 1 Jahr

Deutschkurs als Vorbereitung auf den Handelskurs: ½ Jahr

Heim für auswärtige Schüler

Verlangen Sie bitte unsern Prospekt!

Höhere Schule Rigihof, Zürich 7

Kath. Handelsschule – Klusstraße 44, Tel. (051) 3262 80

Unsere Sparhefte und Obligationen

sind eine ausgezeichnete Geldanlage, denn sie bieten folgende Vorteile:

Günstige Verzinsung ■ Absolute Sicherheit (Staatsgarantie) ■ Leichte Verfügbarkeit bzw. relativ kurze Laufzeit

Wir besorgen alle einschlägigen Bankgeschäfte **fachmännisch** und **rasch**, **zuverlässig** und **diskret**.



Kantonalbank Schwyz
und ihre Agenturen und Einnehmereien



Ein Kind, das liest,
hat mehr vom Leben

Für Schul- oder Klassenbibliotheken beraten wir Sie jederzeit gerne und unverbindlich

Buchhandlung Josef von Matt, Stans

Im Juli spricht Balthasar Immergrün

Mit wehmütigem Herzen pflücke ich die wenigen Kirschen, welche mir die strengen Maifröste noch übriggelassen haben. Schade, es reicht nur für einen «Sonntagsdessert». Dafür blühen der Rittersporn und viele andere Blütenstauden prächtig! Aber eben, ab und zu ein kleiner Düngerguß mit Volldünger Lonza (1-2 Handvoll auf 10 Liter Wasser) wirkt auch in meinen Blumenrabatten Wunder. In Sachen «Gmües» erhält mein Lagerkohl und Kabis sowie der Lauch **jetzt**, und nicht erst im August, einen kleinen Zustupf mit Ammonsalpeter. Eine Handvoll pro Quadratmeter, zwischen die Reihen gestreut und leicht eingehäckelt, genügt vollauf. Gestern hat mir schon wieder eine Gartenfreundin geschrieben. Sie sagte, ich solle Euch alle nochmals daran erinnern, daß eine Stärkung der Erdbeeren mit 1-2 Handvoll Lonza-Volldünger pro Quadratmeter sofort nach der Ernte sich wirklich lohne. Nur dann können die Pflanzen wieder Reserven fürs nächste Jahr sammeln. Einen wahren Schüttelfrost erhielten die Tomaten meines Nachbarn, des Casimirs natürlich. Er findet es nämlich sportlicher, mit dem Schlauch in hohem Bogen von «oben herab» mit kaltem Wasser zu spritzen, als mit der Kanne schön von unten Wasser zu geben. Die Tomaten haben auf diese Prozedur dann auch prompt durch ein Absterben der Blätter geantwortet; schade! Aber eben, Ratschläge benötigt der Casimir nicht. Dafür gibt Euch der Balthasar jetzt noch einen guten Hinweis: Schon Ende Juni, anfangs Juli könnt Ihr die neue Knollenfenchelsorte Wädenswiler stupfen, immer schön alle 25 cm 3 Samen zusammen; später auf die stärkste Pflanze auslichten, einen kleinen Zustupf mit Ammonsalpeter geben und zuletzt anhäufeln. So, für heute wünsche ich Euch allen recht schönes Ferienwetter und gute Erholung. Im August lasse ich dann wieder von mir hören.



Mit freundlichem Pflanzerguß
Euer Balthasar Immergrün